



# HESSISCHER LANDTAG

15. 02. 2022

Plenum

## Entschließungsantrag

**Fraktion der CDU,  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

### **2022 wird ein weiteres Rekordjahr für die Radinfrastruktur und den Radverkehr in Hessen**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag stellt fest, dass die wachsende Popularität von elektrisch unterstützten Fahrrädern den potenziellen Mobilitätsradius von Radfahrerinnen und Radfahrern deutlich vergrößert hat. So gewinnt auch der systematische Bau von überregionalen Radverbindungen an Bedeutung für die Verkehrswende in Hessen.
2. Der Landtag ist überzeugt, dass das von der Landesregierung im Jahr 2019 entwickelte Rad-Hauptnetz die richtige Basis für die aktuell positive Entwicklung der hessischen Fahrrad-Infrastruktur ist. Gemeinsam mit den von Hessen Mobil ausgewiesenen hessischen Radfernwegen sowie den nationalen und europäischen Routen bildet es ein überregionales Radnetz in Hessen, das in Korridoren mit besonders hohen Potenzialen durch Radschnellverbindungen ergänzt wird. Deshalb hat die Landesregierung 2019 auch landesweit die Potenziale für Radschnellverbindungen ermittelt und entsprechende Korridore identifiziert. Ziel ist es, dieses Netz gemeinsam mit den Kommunen weiter auszubauen und Lücken zu schließen.
3. Der Landtag bekennt sich zur Notwendigkeit einer vorausschauenden Infrastruktur-Rahmenplanung, die die Grundlage für den Ausbau von Fahrradinfrastruktur ist. Er stellt fest, dass mit der AG Nahmobilität Hessen (AGNH) und der Umstrukturierung von Hessen Mobil, die die Planung und Umsetzung von Radwegen strukturell und personell verankert hat, zwei wichtige Säulen für die Umsetzung von wichtigen Fahrrad-Infrastrukturprojekten geschaffen wurden.
4. Der Landtag erkennt an, dass in den Jahren 2022 und 2023 weitere 100 Radwegkilometer mit einem Investitionsvolumen von 70 Mio. € in das Planungsprogramm von Hessen Mobil aufgenommen werden. Damit befinden sich aktuell über 200 Radwegprojekte an Bundes- und Landesstraßen im Fokus von Hessen Mobil, die sich zum Teil bereits in der Umsetzung befinden.
5. Der Landtag hebt hervor, dass 2022 eine Rekordsumme an Bundes- und Landesmitteln für Radwege in Hessen zur Verfügung steht. Insgesamt 28 Mio. € werden in die Radweginfrastruktur an Bundes- und Landesstraßen investiert, davon sind 13 Mio. € aus dem Landeshaushalt geplant. Wenn auch die Zuschüsse an hessische Kommunen und deren Anteil an den von Land und Bund geförderten kommunalen Radwegprojekten mitbetrachtet werden, stehen insgesamt 85 Mio. Euro für die Radwegeinfrastruktur bereit. Dabei werden die Investitionen der Kommunen in den Ausbau der Radfernwege sowie der Radschnellverbindungen mit einem um 10 Prozentpunkte erhöhten Fördersatz unterstützt.
6. Der Landtag erkennt an, dass im Sinne des Klimaschutzes die bisher stagnierenden CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Mobilitätssektor weiter reduziert werden müssen. Dafür sind Investitionen in die Fahrradinfrastruktur, in Innovationen und Forschung sowie Kooperationen mit Hessens Kommunen und Regionalverbänden im Rahmen der AGNH notwendig.

**Begründung:**

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 15. Februar 2022

Für die Fraktion  
der CDU  
Die Fraktionsvorsitzende:  
**Ines Claus**

Für die Fraktion  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Der Fraktionsvorsitzende:  
**Mathias Wagner (Taunus)**